

Pressemitteilung

„Der Klimawandel und die dramatischen Folgen für die globale Gesundheit“ Straßentheater „schluck & weg“ – BUKO Pharmakampagne

(München, den 13.09.2018)

Die zunehmende Erderwärmung bedroht unsere Gesundheit. Die Weltgesundheitsorganisation WHO rechnet ab 2030 weltweit mit jährlich 250.000 zusätzlichen Todesfällen, die durch den Klimawandel verursacht werden – insbesondere in armen Ländern. Das Straßentheater *schluck & weg* beleuchtet diese Problematik mit einer skurrilen Komödie. Die Gruppe gastiert am **Dienstag, den 18. September in der Zeit von 9.30–13 h auf dem Münchner Odeonsplatz.**

Zum Inhalt der Aufführung:

Königin Isabella leidet. Seit Wochen plagt sie schwerer Durchfall. Ihren Untertanen geht es nicht besser: Im ganzen Königreich gibt es keine gesunde Nahrung, kein sauberes Wasser und auch kein gesundes Kind. Kurzenschlossen erteilt die Herrscherin drei Helden einen brisanten Auftrag: Sie sollen die Ursache für das Übel finden. Die drei machen sich auf eine abenteuerliche Suche und müssen am Ende feststellen: Königin und Volk sind für die Misere selbst verantwortlich.

Ein Märchen, das auf harten Fakten beruht. Die WHO warnt seit Jahren vor den Folgen globaler Erwärmung. Bis Mitte des 21. Jahrhunderts ist mit einem deutlichen Anstieg vieler Erkrankungen als direkter Folge des Klimawandels zu rechnen, etwa von Herz-Kreislauf-, Atemwegs- oder Nierenerkrankungen. Massive gesundheitliche Probleme bereiten auch indirekte Effekte, etwa höhere Wassertemperaturen, die ein schnelleres Wachstum und längere Überlebensdauer mikrobieller Keime ermöglichen. Das begünstigt z.B. Durchfall-Erkrankungen, wie Cholera. Höhere Temperaturen und stark variierende Niederschlagsmengen können außerdem die Fruchtbarkeit und Lebensdauer, sowie die geografische Ausbreitung von Krankheitsvektoren, etwa tropischer Mückenarten, stark beeinflussen. Dadurch werden Krankheiten, wie Malaria oder Dengue-Fieber in Regionen zurückkehren, aus denen sie bereits erfolgreich verdrängt waren.

Schluck & weg ist eine Aktion der BUKO Pharma-Kampagne in Bielefeld. Seit rund 30 Jahren macht die Theatergruppe ungesunde Pharmageschäfte in Nord und Süd publik. Die ehrenamtlichen Akteure treten auf öffentlichen Plätzen und Schulhöfen auf. Nach den 20-minütigen Auftritten stehen sie dem Publikum Rede und Antwort. Infomaterial ist vor Ort kostenlos erhältlich. Vorab kann es im Gesundheitsladen angefordert oder auf der Homepage eingesehen werden.

Gesundheitsladen München e.V.

Astallerstraße 14
80339 München
Telefon: 089 – 77 25 65
www.gl-m.de, mail@gl-m.de

BUKO - Pharma-Kampagne

August-Bebel-Straße 62
33602 Bielefeld
Tel.: 0521– 60550
www.bukopharma.de

Ansprechpartnerin (nicht zur Veröffentlichung)
Waltraud Kröner, Telefon: 089 - 76 75 55 22



GESUNDHEITSLADEN MÜNCHEN e.V.

Gemeinnütziges
Informations- und
Kommunikationszentrum

Astallerstraße 14
80339 München

Telefon 089 / 77 25 65
Fax 089 / 7250474

e-mail: mail@gesundheitsladen-
muenchen.de

internet: [http://gesundheitsladen-
muenchen.de](http://gesundheitsladen-
muenchen.de)

Infothek

Telefon 089 / 77 25 65
Mo bis Fr 10 - 13 Uhr
Mo 17 - 19 Uhr

Gesundheitsförderung Tag gegen Lärm

Telefon 089 / 18 91 37 20

PatientInnenstelle München

Telefon 089 / 77 25 65
Mo 10- 13 und 16 - 19 Uhr
Mi, Do, Fr 10 - 13 Uhr

Unabhängige Patientenberatung Schwaben

Tel. 0821 / 209 203 71
Afrwald 7, 86150 Augsburg
Mo 9 - 12 Uhr
Mi 13 - 16 Uhr

online-Beratung:

<https://gl-m.beratnet.info>

Der Gesundheitsladen München e.V. ist vom Finanzamt München unter der Nummer 143/219/10476 als gemeinnütziger Verein anerkannt.

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN:
DE51 70020500 000 8887800
BIC: BFSWDE33MUE